

Dokumentation

Institut für Familienrecht der Wissenschaftlichen Vereinigung für Familienrecht e. V.

Schrifttumshinweise

Zusammenstellung: Rechtsanwältin *Andrea Nagel*, Regensburg

I. Beiträge in Zeitschriften und Sammelwerken

Allgemeines

1. A. Bercher / M. Engel, Richtungsentscheidungen für die Mediation in Deutschland, JZ 2010, 226–231
2. F. Hufen, Religionsfreiheit; Elternrecht [Anmerkung zu *BVerfG*, Beschluss v. 21.7.2009 – 1 BvR 1358/09], JuS 2010, 369–371
3. D. Kölmel, Der Minderjährige in der notariellen Praxis – Grundlagen, RNotZ 2010, 1–31
4. L. M. Peschel-Gutzeit, Kinderrechte ins Deutsche Grundgesetz? Chancen und Herausforderungen – Bestandsaufnahme und offene Fragen, Verändertes Denken – zum Wohle der Kinder, Festschrift für Jürgen Rudolph, S. 25–37
5. F. Ruland, Das Grundgesetz und die Entwicklung des Rentenversicherungsrechts, NZS 2010, 121–129
6. K. F. Wiek, Von Nichten und anderen Angehörigen – zugleich Besprechung von *BGH*, Urteil vom 27.1.2010 – VIII ZR 159/09 – [FamRZ 2010, 555], WuM 2010, 119–122

Lebensgemeinschaften

7. M. Freiherr v. Proff, Tod des nichtehelichen Partners und Vermögensausgleich [zu *BGH*, Versäumnisurteil v. 25.11.2009 – XII ZR 92/06 –, FamRZ 2010, 277], NJW 2010, 980–983
8. K. Muscheler, Ausgleich gemeinschaftsbezogener Zuwendungen nach Beendigung der nichtehelichen Lebensgemeinschaft durch den Tod des Zuwendenden [Anmerkung zu *BGH*, Urteil v. 25.11.2009 – XII ZR 92/06 –, FamRZ 2010, 277], ZEV 2010, 145–150

[Siehe auch Nrn. 107, 111]

Eherecht

9. M. Braeuer, Der neue deutsch-französische Wahlgüterstand, FF 2010, 113–115
10. F. Ruland, Das neue Versorgungsausgleichsrecht für Betriebsrenten, BetrAV 2010, 131–139
11. M. Wellenhofer, Rückforderung von in der Ehe erbrachten Leistungen [Anmerkung zu *OLG München*, Urteil v. 28.1.2009 – 20 U 2673/08 –, FamRZ 2009, 1831], JuS 2010, 358–360

[Siehe auch Nrn. 72, 118, 120, 123]

Unterhaltsrecht

12. W. Born, Der verweiblichte Hausmann und das Karussell der Fiktionen, NJW 2010, 641–647
13. W. Born, Aktuelle Entwicklungen beim Betreuungsunterhalt, FamFR 2010, 97–100
14. R. Bosch, Abänderung eines Unterhaltsvergleichs [Anmerkung zu *BGH*, Urteil v. 25.11.2009 – XII ZR 8/08 –, FamRZ 2010, 192], FF 2010, 119–126
15. R. Hoppenz, Bemessung des Unterhaltsbedarfs wegen Betreuung eines nichtehelich geborenen Kindes [Anmerkung zu *BGH*, Urteil v. 16.12.2009 – XII ZR 50/08 –, FamRZ 2010, 357], NJW 2010, 937–944
16. N. Kleffmann, Die Entwicklung des Unterhaltsrechts im Jahr 2009 – Teil 1 –, FuR 2010, 181–188
17. G. Pape, Die Familie des Schuldners im Insolvenzverfahren, ZFE 2010, 136–148
18. E. Spangenberg, Wechselmodell und Unterhalt, FamFR 2010, 125–127
19. W. Viefhues, Risiken bei freiwilligen Unterhaltszahlungen – zugleich Anm. zu *BGH*, Beschl. v. 2.12.2009 – XII ZB 207/08 [FamRZ 2010, 195], ZFE 2010, 127–135

[Siehe auch Nrn. 64, 77, 109, 113]

Kindschaftsrecht

20. R. Ernst, Risiken und Nebenwirkungen einer Rechtsnorm – *Thesen de lege ferenda* zu § 1671 BGB –, Verändertes Denken – zum Wohle der Kinder, Festschrift für Jürgen Rudolph, S. 77–81
21. W. Flemming, Es ist an der Zeit, über Vormundschaft neu nachzudenken, ZKJ 2010, 97–98
22. N. Kreten, Der Richter im Netzwerk, Verändertes Denken – zum Wohle der Kinder, Festschrift für Jürgen Rudolph, S. 82–85
23. M. Menne, Vaterschaftsanerkennung auch durch eine Frau? Anmerkung zum Beschluss des Oberlandesgerichts Köln vom 30. November 2009 – 16 Wx 94/09 –, [FamRZ 2010, 741], ZKJ 2010, 103–104
24. H.-C. Prestien, Von der (Un)Möglichkeit der Sicherung des Kindeswohls durch Gesetzgebung, Familiengericht, Jugendhilfe und Institutionen oder: vom Mechaniker zum Uhrmacher – Änderung eines Berufsbildes, Verändertes Denken – zum Wohle der Kinder, Festschrift für Jürgen Rudolph, S. 96–110
25. T. Schulte-Kellinghaus, Ist das Kindeswohl eine Gefahr für den Rechtsstaat? Anmerkungen zur strafrechtlichen Verfolgung von Richtern des Oberlandesgerichts Naumburg (Fall Görgülü), Verändertes Denken – zum Wohle der Kinder, Festschrift für Jürgen Rudolph, S. 111–122

26. S. *Willutzki*, Elterliche Sorge nicht miteinander verheirateter Eltern. Das Urteil des EuGHMR und seine Konsequenzen für den deutschen Gesetzgeber, ZKJ 2010, 86–90
[Siehe auch Nrn. 2, 4, 67, 80, 85, 93, 94, 96, 97, 98, 101, 103, 108, 115]

Jugendhilferecht

27. M. *Ammon* / S. *Schäder* / B. *Hartman-Hilte*, Vom Cochemer Modell zur Cooperativen Praxis. Das logische Fortschreiben eines Erfolgsmodells, Verändertes Denken – zum Wohle der Kinder, Festschrift für Jürgen Rudolph, S. 125–133
28. W. *Flemming*, Das Wunder von Cochem. Sieben Argumente für ein aktives Jugendamt im Familiengerichtsverfahren, Verändertes Denken – zum Wohle der Kinder, Festschrift für Jürgen Rudolph, S. 55–63
29. A. *Röhrbein* / C. *Müller-Magdeburg*, Vom Suchen und Finden des ersten Schrittes oder vom erfolgreichen Beispiel einer kleinen Region, Verändertes Denken – zum Wohle der Kinder, Festschrift für Jürgen Rudolph, S. 64–69
30. P. *Schaffner* / R. *Ochsmann*, Die Karawane rollt! Warum sich die Arbeitsweise des Cochemer Modells durchsetzt, obgleich viele diese nicht wollen und kaum einer sie vermisst hat: Sozialpsychologische Gedanken zu einem Veränderungsprozess, Verändertes Denken – zum Wohle der Kinder, Festschrift für Jürgen Rudolph, S. 70–74
31. P. *Schaffner* / D. *Brosch*, Cochemer Praxis bei atypischen Fallkonstellationen am Beispiel des Vorwurfs einer möglichen sexuellen Grenzverletzung oder eines sexuellen Missbrauchs eines Kindes im familiengerichtlichen Verfahren, Verändertes Denken – zum Wohle der Kinder, Festschrift für Jürgen Rudolph, S. 38–42
32. R. J. *Wabnitz*, Zur neueren Judikatur des Bundesverwaltungsgerichts betreffend die Förderung von Trägern der freien Jugendhilfe nach § 74 SGB VIII. Zugleich eine Ergänzung zu Forkel in ZKJ 2010, S. 3 ff., ZKJ 2010, 99–103
33. F. *Weisbrodt*, Kinderschutz zwischen Familiengericht und Jugendamt: Neujustierung des Spannungsfelds. Konsequenzen des FamFG und der Landeskinderschutzgesetze, JAmt 2010, 53–59
34. R. *Wiesner*, Die Rolle der Kinder- und Jugendhilfe im Elternkonflikt, Verändertes Denken – zum Wohle der Kinder, Festschrift für Jürgen Rudolph, S. 45–54

Vormundschafts-, Betreuungs- und Pflegschaftsrecht

35. W. *Bienuwald*, Die unaufgehobene, aber nicht verlängerte Betreuung – ein Kuriosum? – Anmerkungen zu § 323 Nr. 2 FamFG (bisher § 69 Abs. 1 Nr. 5 FGG) –, Rpfleger 2010, 119–121
36. B. *Hoffmann*, Freiheitsentziehende Unterbringung und Maßnahmen auf Grundlage einer einstweiligen Maßregel des Betreuungsgerichts, R&P 2010, 24–29
37. C. *Müller*, Die Patientenverfügung nach dem 3. Betreuungsrechtsänderungsgesetz: alles geregelt und vieles ungeklärt, DNotZ 2010, 169–188

Namensrecht

38. K. *Krömer*, Angleichungserklärung zum Ehenamen eines russischen Staatsangehörigen und seiner eingebürgerten deutschen Ehefrau, StAZ 2010, 85–86

Erbrecht

39. C. *Baldus*, Der „erbrechtliche Anspruch“: mortuus, redivivus, sempiternus? – Zu System und Analogie nach der Erbrechtsreform von 2009, ErbR 2010, 106–108
40. W. *Baumann*, Der erbrechtliche Auslegungsvertrag – Feststellungsvertrag, Vergleich (§ 779 BGB) oder Schuldvertrag sui generis?, ErbR 2010, 109–115
41. W. *Baumann* / S. *Karsten*, Die Reform des Erbrechts und verjährungsrechtlicher Vorschriften, RNotZ 2010, 95–101
42. E. *Brandt*, Mediation in der Erbauseinandersetzung – Eine Falldarstellung –, ZEV 2010, 133–136

43. C. *Cording*, Kriterien zur Feststellung der Testier(un)fähigkeit, ZEV 2010, 115–121
44. J. *Damrau*, Keine Versteigerung zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft an einem der Testamentsvollstreckung unterliegenden Grundstück [Anmerkung zu BGH, Beschluss v. 14.5.2009 – V ZB 176/08 –, FamRZ 2009, 1321], MittBayNot 2010, 136–138
45. H. *Grziwotz*, Wohnungsrechtsvermächtnis und Grundbucheintragung, ZEV 2010, 130–132
46. P. *Hauck*, Irrungen und Wirrungen bei den neuen strafbarkeitsgestützten Pflichtteilsentziehungsgründen, NJW 2010, 903–905
47. C. *Keim*, Neues Recht in niedriger Dosierung: Das Gesetz zur Änderung des Erb- und Verjährungsrechts und seine Bedeutung für den Notar, MittBayNot 2010, 85–95
48. H. *Klühs*, Beschränkung der vollstreckungsfreien Miterben durch Erbteilsvollstreckung, RNotZ 2010, 43–46
49. W. *Marotzke*, Die insolvente GmbH im Erbgang, ErbR 2010, 115–121
50. J. *Mayer*, Offene Fragen des Erbrechts an die Verfassung – (noch) ungelöste Fälle aus der Praxis, Teil 2 [Teil 1, ErbR 2010, 34], ErbR 2010, 70–82
51. W. *Reimann*, Testamentsvollstreckervergütung nach der Neuen Rheinischen Tabelle [Anmerkung zu OLG Schleswig, Urteil v. 25.8.2009 – 3 U 46/08 –, FamRZ 2010, 762], MittBayNot 2010, 139–144
52. A. *Röthel*, Testierfreiheit und Testiermacht, AcP 210 (2010), 32–66
53. H. *Siebert*, Die Entwicklung des Erbrechts im Jahr 2009, NJW 2010, 657–664
54. H. *Siebert*, Der Testamentsvollstrecker und das Steuerrecht, ZEV 2010, 121–125
55. J. *Tersteegen*, Gestaltungsmissbrauch bei der Testamentsgestaltung zulasten des Sozialhilfeträgers? – Ein Zwischenruf aus Anlass des Beschlusses des SG Dortmund vom 25.9.2009, S 29 AS 309/09 ER –, MittBayNot 2010, 105–107
56. C. *Vaupel*, Zur Sittenwidrigkeit eines Behindertentestaments sowie eines Pflichtteilsverzichtsvertrages [Anmerkung zu OLG Köln, Urteil v. 9.12.2009 – 2 U 46/09], RNotZ 2010, 139–143
57. O. *Werner*, Verwirklichung des Erblasserwillens durch den Testamentsvollstrecker bei ungenauer Erbenbestimmung, ErbR 2010, 121–125
58. R. *Werner*, Wie man einen Testamentsvollstrecker los wird, ZEV 2010, 126–130
[Siehe auch Nrn. 7, 81, 82, 86, 89, 90, 91, 92, 112]

Personenstandsrecht

59. B. *Gaaz*, Die Benutzung der Personenstandsregister, StAZ 2010, 65–73
60. M. *Hochwald*, Inhalt und Umfang der Anzeigepflicht von Sterbefällen durch Einrichtungen nach § 30 Abs. 1 in Verb. mit § 20 PStG, StAZ 2010, 84
61. P. *Kampe*, Nachweis des Wohnsitzes bei Anzeige eines Sterbefalls, StAZ 2010, 83–84
62. M. *Sachse*, Keine Beteiligtenstellung des Standesamtes im Vorlageverfahren nach § 49 Abs. 2 Satz 1 PStG, StAZ 2010, 74–76
[Siehe auch Nr. 38]

Verfahrensrecht

63. D. *Bäumel*, Anwendung des neuen Rechts für Haushaltsgegenstände auf Altfälle, FPR 2010, 88–91
64. R. *Bömelburg*, Das Verfahren zur Abänderung von Unterhaltstiteln nach dem FamFG, FF 2010, 96–113
65. C. *Bruns*, Rechtsmittel gegen einstweilige Anordnung zur Genehmigung der mit Freiheitsentziehung verbundenen Unterbringung eines minderjährigen Kindes?, FamFR 2010, 100–102
66. D. *Büte*, Anwendung des neuen Güterrechts auf Altfälle, FPR 2010, 87–88

67. M. Dittmann, Gegenstandswert eines Umgangsrechtsverfahrens [Anmerkung zu *OLG Hamburg*, Beschluss v. 4. 12. 2009 – 12 WF 216/09], FF 2010, 127–128
68. M. Giers, Übergangsrecht im Vollstreckungsrecht, FPR 2010, 74–76
69. I. Götz, Das neue Familienverfahrensrecht – Erste Praxisprobleme, NJW 2010, 897–902
70. J. Heinemann, Die Erklärung der Ehegatten in der Antragschrift nach § 133 I Nr. 2 FamFG, FamFR 2010, 121–124
71. H. Hellstab, Entwicklung des Prozesskostenhilfe- und Beratungshilferichts seit 2008 – im Anschluss an den Beitrag in Rpfleger 2008, 181 –, Rpfleger 2010, 197–205
72. R. Kemper, Die Abänderung von Altentscheidungen zum Versorgungsausgleich, FuR 2010, 189–197
73. R. Kemper, Das Übergangsrecht des FGG-Reformgesetzes, FPR 2010, 69–74
74. M. Keske, Kostenrechtliche Auswirkungen der Anwendung neuen Rechts auf Altverfahren, FPR 2010, 78–85
75. L. Krause, Das Rechtsmittel nach dem 1. 9. 2009 in Familiensachen und Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit, FPR 2010, 76–77
76. W. Litzenger, Die Genehmigung von Rechtsgeschäften nach dem FamFG – eine Zwischenbilanz aus der Sicht der notariellen Praxis, RNotZ 2010, 32–38
77. M. Lucht, Das vereinfachte Verfahren über den Unterhalt Minderjähriger, FuR 2010, 197–206
78. B. Meyer, Prozessfinanzierung im Familienrecht? Erfolgreich für den/die Mandanten/in streiten, FF 2010, 116–117
79. C. Müller-Magdeburg, Das familiengerichtliche Verfahren als Einladung zu einer Flussfahrt, Verändertes Denken – zum Wohle der Kinder, Festschrift für Jürgen Rudolph, S. 86–93
80. R. Proksch, Mediation vernetzt – Instrument zur Förderung von Einvernehmlichkeit in streitigen Kindschaftssachen nach dem neuen Familienverfahrensgesetz (FamFG), Verändertes Denken – zum Wohle der Kinder, Festschrift für Jürgen Rudolph, S. 207–228
81. H. Rohlfing / S. Trappe, Die Kostenfestsetzung in Rechtsmittelverfahren im Rahmen des Erbscheinsverfahrens – Zur Höhe der erstattungsfähigen Verfahrensgebühr nach dem VV-RVG, ErbR 2010, 83–86
82. N. Schneider, Kostenschuldner für Beweisaufnahme im Erbscheinsverfahren [Anmerkung zu *LG Saarbrücken*, Beschluss v. 30. 10. 2009 – 5 T 227/09], ErbR 2010, 86–87
83. H. Schürmann, Neufassung des § 26 Nr. 9 EGZPO – eine Vorschrift im Verborgenen, FPR 2010, 85–86
84. S. Sonnenfeld, Übergangsrecht bei Bestandsverfahren, FPR 2010, 65–69
85. B. Theisen, Neue Anforderungen an die Behandlung von Sorge- und Umgangsverfahren, Verändertes Denken – zum Wohle der Kinder, Festschrift für Jürgen Rudolph, S. 134–143
86. R. Wittkowski, Die Beantragung und Erteilung von Erbscheinen in Erbfällen mit Auslandsberührung nach dem FamFG, RNotZ 2010, 102–132

[Siehe auch Nrn. 27, 28, 30, 33, 34, 93, 97, 116, 117, 121, 122]

Sozialrecht

87. J. I. Fahlbusch, Regelsatz und Regelsatzbemessung – Das Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 9. Februar 2010 [FamRZ 2010, 429], NDV 2010, 101–105
88. K. Mleczko, Zur Verfassungsmäßigkeit der Regelleistungen nach dem SGB II – Anm. zum Ur. des BVerfG v. 9. 2. 2010 – 1 BvL 1/09, 1 BvL 3/09, 1 BvL 4/09 [FamRZ 2010, 429], ZFE 2010, 124–127

[Siehe auch Nr. 55]

Steuerrecht

89. U. Gohlisch, Bewertung eines Einfamilienhauses mit Garage auf den 24. 12. 2009 für Zwecke der Schenkungsteuer oder Erbschaftsteuer und Berechnung der sich im Falle einer Schenkung oder Erbschaft ergebenden (unterschiedlichen) Steuer, ZErB 2010, 71–80
90. S. Hochheim / I. Wagenmann, Der Vorbehaltsnießbrauch am Kommanditanteil und die Mitunternehmerschaft, ZEV 2010, 109–114
91. R. Pauli, Die Doppelstiftung als Unternehmensträger einer KGaA, ZErB 2010, 66–71
92. B. Schütte, Keine teleologische Reduktion des § 13a Abs. 5 Nr. 3 ErbStG bei Überentnahmen zur Schenkungsteuer tilgung [Anmerkung zu *BFH*, Urteil v. 11. 11. 2009 – II R 63/08 –, FamRZ 2010, 558], ZEV 2010, 156–158

[Siehe auch Nr. 54]

Medizin / Psychologie

93. R. Balloff, Kindeswille, Kindeswohl, lösungsorientiertes Vorgehen in der Familiengerichtsbarkeit – welchen Stellenwert hat das Kind im Cochemer Modell?, Verändertes Denken – zum Wohle der Kinder, Festschrift für Jürgen Rudolph, S. 147–152
94. K. Behrend / U. Jopt, Kinder sind Kinder! – Plädoyer für ein lösungsorientiertes Vorgehen auch bei Kindeswohlgefährdung –, Verändertes Denken – zum Wohle der Kinder, Festschrift für Jürgen Rudolph, S. 153–163
95. M.-L. Conen, Zwangsberatung – um Eltern zum Blick auf ihr Kind zu zwingen, Verändertes Denken – zum Wohle der Kinder, Festschrift für Jürgen Rudolph, S. 201–206
96. J. Fertsch-Röver, Zur Gesprächsführung mit Eltern bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung (durch die Eltern). Beratungs- oder Abklärungsgespräch?, ZKJ 2010, 90–96
97. H. Figdor, Was heißt „Kindeswohl“? Zum Dilemma gerichtlicher Entscheidungen über Sorge- und Umgangsrecht. Die Rolle des Familienrichters, Verändertes Denken – zum Wohle der Kinder, Festschrift für Jürgen Rudolph, S. 164–166
98. T. Fuchsle-Voigt, Kindeswohl zwischen Elternprämie und Wertetraining, Verändertes Denken – zum Wohle der Kinder, Festschrift für Jürgen Rudolph, S. 167–172
99. T. Keiling, Beratungsangebote bei Konflikten durch Trennung und Scheidung, JAmt 2010, 59–63
100. B. Ruso / M. Thöni, Quo vadis Präimplantationsdiagnostik? Die rechtlichen Rahmenbedingungen und aktuelle Tendenzen im Bereich der Präimplantationsdiagnostik in Deutschland, MedR 2010, 74–78
101. J. Salzgeber, Von konventionell bis Cochemer Modell: Das breite Wirkungsspektrum richtig verstandener Begutachtung, Verändertes Denken – zum Wohle der Kinder, Festschrift für Jürgen Rudolph, S. 173–183
102. A. Tossen, Kinder sind auch nur Menschen, Verändertes Denken – zum Wohle der Kinder, Festschrift für Jürgen Rudolph, S. 229–240
103. H.-H. Uslucan, Erziehung und Kindeswohl in muslimischen Migrantenfamilien: Implikationen für die Begutachtung in Migrantenfamilien, Verändertes Denken – zum Wohle der Kinder, Festschrift für Jürgen Rudolph, S. 184–190
104. W. Wagner, Hinwirken auf Einvernehmen zwischen den Eltern im Rahmen einer psychologischen Begutachtung, Verändertes Denken – zum Wohle der Kinder, Festschrift für Jürgen Rudolph, S. 191–197

[Siehe auch Nrn. 31, 122]

Strafrecht

105. W. Weissbeck / M. Günter, Maßregelvollzug bei Jugendlichen und Heranwachsenden, R&P 2010, 10–18

[Siehe auch Nr. 25]

Internationales Privat- und Verfahrensrecht

106. K.-H. Brunner, Europäische Herausforderungen für den Gerichtsvollzieher, DGVZ 2010, 52–55
107. M. Buschbaum, Kollisionsrecht der Partnerschaften außerhalb der traditionellen Ehe – Teil 1 –, RNotZ 2010, 73–94
108. A.-L. Calvo Caravaca / J. Carrascosa González, El convenio relativo a la protección del niño y a la cooperación en materia de adopción internacional, hecho en La Haya el 29 mayo 1993: una aproximación heterodoxa, Estudios de Deusto, Vol. 57/2 Julio-Diciembre 2009, 77–92
109. U. P. Gruber, Die neue EG-Unterhaltsverordnung, IPRax 2010, 128–139
110. B. Hess, Europäisches Zwangsvollstreckungsrecht: Herausforderungen und rechtspolitische Perspektiven, DGVZ 2010, 45–52

Auslandsrecht

111. B. Beclin, Das Eingetragene Partnerschaft-Gesetz im Lichte des Eherechts, EF-Z 2010, 52–57
112. R. Boukhari, Les successions internationales en droit international privé tunisien, Revue de droit international et de droit comparé 2010/1, 7–29
113. D. Burrows, Delay and Enforcement of Child Support Arrears, Fam Law 2010, 269–272
114. A. Fötschl, Das dänische Gesetz über künstliche Befruchtung – Ein Kurzüberblick, MedR 2010, 95–97
115. S. Gilmore, Shared Residence: a Summary of the Courts' Guidance, Fam Law 2010, 285–292
116. C. Hames, How Not to be Liable for Damages to your Client's Spouse: *White v Withers and Hildebrand*, Fam Law 2010, 264–268
117. G. E. Kodek, Einstweilige Verfügungen im Familienrecht und Art. 6 EMRK. Überlegungen aus Anlass der Entscheidung Micallef gegen Malta, EF-Z 2010, 58–64
118. C. Lethem, Costs in Ancillary Relief Proceedings: Set the Clock Back?, Fam Law 2010, 259–263
119. A. Maczynski, Aktuelle Probleme des polnischen Familienrechts, Deutsch-Polnische Juristen-Zeitschrift (DPJZ) 2010, 17–24
120. A. Meehan, Radmacher: What Practitioners Need from the Supreme Court, Fam Law 2010, 253–258
121. L. Theis / J. Youll, Police Disclosure to the Family Court and the Use of Special Advocates: Uncharted Waters, Fam Law 2010, 273–279
122. T. Tyler, Psychological Assessments for Family Proceedings: What Constitutes a Reliable Assessment, Fam Law 2010, 280–284

123. D. de Vries Reilingh, Les conséquences fiscales en cas de séparation et de divorce: mode d'emploi pour le praticien, AJP/PJA 2010, 267–288

II. Eingesandte Bücher

(Besprechung vorbehalten)

- P. Damm / R. Böttcher / H. Clausen / K. Rellermeier (Hg.), Rpfleger Datenbank. Jahrgänge 1983–2009 der Zeitschrift „Der Deutsche Rechtspfleger“, 18. Edition (März 2010), Gieseking Verlag, Bielefeld 2010, CD mit Booklet und Anwendungsbedingungen in Jewel-Box, brosch., Grundversion 124 EUR, Abo 24 EUR, ISBN 978-3-7694-0478-4
- P. Gottwald (Hg.), Litigation in England and Germany. Legal Professional Services, Key Features and Funding, Veröffentlichungen der Wissenschaftlichen Vereinigung für Internationales Verfahrensrecht e.V., Band 19, Gieseking Verlag, Bielefeld 2010, VIII, 240 S., brosch., 68 EUR, ISBN 978-3-7694-1062-4
- E. Jüdt / N. Kleffmann / G. Weinreich (Hg.), Formularbuch des Fachanwalts Familienrecht. Praxis des familiengerichtlichen Verfahrens, Luchterhand Verlag, Köln 2010, XXXIX, 955 S., geb., 118 EUR, ISBN 978-3-472-07590-5
- D. Leipold, Erbrecht. Ein Lehrbuch mit Fällen und Kontrollfragen, 18. Aufl., Verlag Mohr Siebeck, Tübingen 2010, XII, 378 S., kart., 21 EUR, ISBN 978-3-16-150301-6
- M. Löhnig / A. Gietl / M. Preisner, Das Recht des Kindes nicht miteinander verheirateter Eltern. Abstammung – Sorgerecht – Umgangsrecht – Namensrecht – Unterhalt, 3. Aufl., Erich Schmidt Verlag, Berlin 2010, 150 S., kart., 22,80 EUR, ISBN 978-3-503-12033-8
- C. Müller-Magdeburg (Hg.), Verändertes Denken – zum Wohle der Kinder. Festschrift für Jürgen Rudolph, Nomos Verlag, Baden-Baden 2009, 240 S., brosch., 69 EUR, ISBN 978-3-8329-4970-9
- G. Schorn, Das Pflegekind in der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts und des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte, Europäische Hochschulschriften, Reihe 2: Rechtswissenschaften, Bd. 4995, Verlag Peter Lang, Frankfurt/M. 2010, 520 S., brosch., 82,80 EUR, ISBN 978-3-631-60193-8
- D. Zieroth, FamRZ Datenbank. Rechtsprechung 1986–2009, Literatur 1976–2009, Synonymdatenbank, 19. Edition (März 2010) Gieseking Verlag, Bielefeld 2010, CD mit Benutzerbroschüre und Anwendungsbedingungen in Jewel-Box, Grundversion 249 EUR, Abo 99 EUR, ISBN 978-3-7694-0453-1